

„Der Ball hat die beste Kondition“ Sepp Herberger

....na, das wollen wir doch mal sehen!

Zum Regionalliga-Auftakt am ersten Mai-Wochenende segelte unser Flaggschiff Herren 30 gegen den Gladbacher HTC mit 5:4 den ersten Auswärtssieg der Sommersaison 2017 herbei. Im Heimspiel gegen den Hövelhover TC wurde ein glattes 9:0 eingefahren, das 6:3 gegen den Borbecker TC ließ den ETB auf die Spitzenposition 1 in der Tabelle segeln. Mit einer verstärkten Mannschaft geht das Team den Wiederaufstieg in die Bundesliga an. Wir drücken natürlich weiterhin die Daumen und freuen uns auf spannende Spiele, wie gesehen am letzten Wochenende!

Mannschaftsaufstellung Herren 30 Regionalliga:

Jan Minar	LK01	Dennis Kockx	LK02	Jan Thomas	LK07
Andis Juska	LK02	Michael Hörsch	LK02	Jan-Peter Gehm	LK07
Uwe Kaundinya	LK02	Manuel Pfeiffer	LK02	Alexander Schmidt	LK08
Alexander Mühler	LK02	Kolja Riegels	LK04		



Unsere Regionalliga-Damen 40 haben sich nach den ersten drei Spielen leider nicht so freuen können.....und bilden das Schlusslicht der Tabelle.

Von links nach rechts: Anja Wächter, Bettina Michel, Anne Tiggemann, Birgit Schiffmann, Monika Hoekstra, Kathrin Edelkötter, Claudia Staudt. Es fehlen: Stefanie Schroth, Melanie Teschendorf

Unsere homepage www.etb-tennis.de bietet einen besonderen Service für euch: Unter dem button: Aktuelles, Veranstaltungskalender, sind alle Heimspiele eingetragen.

Die Mannschaften freuen sich über Zuschauer, die Zuschauer über spannende Spiele, bei denen man mitfiebern kann. Und meistens trifft man ja auch nette Leute.....

Die Ergebnisse aller Mannschaften können online eingesehen werden mit Angabe unserer Vereins-Nr. 5019 auf

<http://www.tennisregionalliga-west.de/>
www.tvn-tennis.de

Termine * * * * *

➤ Die nächsten Punktspiele unserer Regionalliga-Mannschaften

DATUM/ ZEIT	KONKURRENZ	ETB HEIMSPIEL GEGEN...	AUSWÄRTS BEL...
20.05.2017 13 Uhr	Damen 40 Regionalliga	BW Krefeld	
25.05.2017 11 Uhr	Herren 30 Regionalliga	TK BW Aachen	
25.05.2017 11 Uhr	Damen 40 Regionalliga		Kahlenberger HTC
27.05.2017 13 Uhr	Herren 30 Regionalliga		Dorstener TC
10.06.2017 13 Uhr	Herren 30 Regionalliga	Kölner THC Stadion RW	
10.06.2017 13 Uhr	Damen 40 Regionalliga	TC GG Bensberg	
24.06.2017 13 Uhr	Herren 30 Regionalliga		TC Waldhof
24.06.2017 13 Uhr	Damen 40 Regionalliga		TC RW Bad Honnef
01.07.2017 13 Uhr	Herren 30 Regionalliga		THC Münster
01.07.2017 13 Uhr	Damen 40 Regionalliga	Marienburger SC	

➤ Pfingstturnier, 5. Juni 2017

Seid alle herzlich eingeladen am Pfingstmontag zum beliebten Doppel-Mixed-Turnier! Wir treffen uns um 11 Uhr. Nach einer kurzen Begrüßung und Auslosung der Teams geht es hoffentlich bei feinstem Pfingstwetter auf die Plätze, Turnierende ca. 17 Uhr. Mit 15 € ist man dabei (Startgeld, Begrüßungsgetränk, Essen). Anmeldung bitte bis zum 1.6. an kontakt@etb-tennis.de oder im Clubhaus (Liste liegt aus). Für Rückfragen steht Hartmut Meier zur Verfügung Tel. 0177-4663270. Gäste sind herzlich willkommen, ebenso Jugendliche mit entsprechender Spielstärke. TIPP: Eine gute Gelegenheit für neue Mitglieder, Spielpartner kennenzulernen!

➤  Das Mannheimer Streichquartett auf Zollverein

Sonntag 28.5. 2017 / 17 Uhr / Zeche Zollverein, Erich Brost-Pavillon
Konzertende gegen 18:30 Uhr / Einheitspreis € 21,-- inkl. Systemgebühr
Karten wie immer bei den Vorverkaufsstellen der TuP oder vor Ort.

Wer sich vom Mannheimer Streichquartett nicht überzeugen lässt,
der muss taub sein stereoplay

Das sagt doch alles! Wer sich mit Bartók, Mozart und Bartholdy einen Sonntagnachmittag hoch über den Dächern des Ruhrgebiets gönnen möchte, sollte diese Konzertreihe im Erich-Brost-Pavillon auf Zeche Zollverein nicht verpassen. Armin Fromm wird erfreut sein, im Publikum einige ETB-Gesichter zu entdecken.

Schneller, höher, weiter * * * * *

Es riecht nach Sport, betritt man das Deutsche Sport- & Olympiamuseum, das in der unter Denkmalschutz stehenden 2000m² großen Zollhalle I im Rheinauhafen in Köln untergebracht ist. Das sportliche Aroma liegt wohl weniger an den über 3000 Exponaten, als an den zahlreichen Punkten im Museum, wo man selbst aktiv werden kann.

Von der griechischen Antike bis zur Neuzeit wird die Sportgeschichte anschaulich präsentiert: Von alten Turnkostümen über Beckenbauers Lieblingstretern, bis hin zu M. Schumachers Rennanzug nebst Formel 1 Boliden wird der Rundgang zu einem unterhaltsamen Erlebnis. Selbstverständlich ist auch der Tennissport vertreten.



Zu sehen sind von oben nach unten ein Racket vom legendären Gottfried v. Cramm, aus den 80er Jahren der kultige Dunlop Maxply und ein zertrümmertes Exemplar von Boris Becker. Für ältere Besucher Kindheitserinnerungen und Nostalgie pur!

Unterstützt durch zahlreiche Medienstationen und Filmdokumentationen werden alte Zeiten wieder wach.

Eindrucksvoll sind auch die auf den Boden eingezeichneten Rekordmarken der Olympioniken. 8,95m von Mike Powell oder Heike Drechslers Supersprung von Tallinn 7,45m – unglaublich!

Man sollte sich schon etwas Zeit nehmen für den Rundgang. Neben all den sehenswerten Plakaten, Medaillen, Sportgeräten und von den ganz Großen des Sports zur Verfügung gestellten Memorabilien laden verschiedenste Tests zum Mitmachen und Anfassen ein. Wer möchte, kann sich z.B. auf einem Rennrad dem Windkanal aussetzen, oder mit Hilfe einer elektronischen Uhr ausprobieren, wie kurz eine Zehntel- und Hundertstelsekunde wirklich ist.

Ich wette, keiner wird es vermuten: auf dem Flachdach des Gebäudes wartet mit zwei Kunstrasenplätzen der höchstgelegene Sportplatz Kölns auf euch - einer davon ist ein Tennisplatz. Also unbedingt Tennisschuhe mitnehmen und unter der Fahne mit den fünf Ringen ein paar Bälle schlagen. Oder den Ausblick über Rhein und Dom genießen.

Wer jetzt genug gesehen hat, kann den Ausflug mit einem Spaziergang an der Rheinuferpromenade beenden. Noch ein Spezialtipp für alle Süßen: gleich nebenan befindet sich das Schokolademuseum.....
kt



Foto: Sportkorsett für Mädchen, im Turnunterricht getragen, gegen das sich um 1900 vor allem Ärzte und Pädagogen aussprachen. Man will es kaum glauben: Bei meiner Recherche stieß ich auf den“ neuen“ Trend aus Hollywood. Für eine Wespentaille muss ein Korsett für mehrere Stunden täglich getragen werden. Dadurch werden die unteren Rippen zusammengepresst und als zusätzlicher Effekt können nur noch Mini-Portionen gegessen werden. Damit noch mehr Pfunde purzeln, wird empfohlen, das Korsett auch beim Sport zu tragen. Einige Hollywood-Stars sollen diesem bizarren Trend schon verfallen sein.....

Belegungsplan Training * * * * *

Um unseren Spitzenmannschaften Trainingsmöglichkeiten einzuräumen, werden die in der Tabelle genannten Belegungszeiten gewährt, die bis einschl. 6.7.2017 / Ende der Medenspiele gelten. Zusätzlich werden in der ganzen Saison die angegebenen Zeiten auf Platz 6,7,8 u. 9 für das Training der Tennisschule benötigt. Diese Übersicht hilft, freie Spielzeiten aufzuzeigen. Vielen Dank für euer Verständnis!

	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags +sa/so
Platz 1			1.Damen 40 19-21 Uhr	1.Herren 18.30-20.30	
Platz 3			1.Herren 40 19-21 Uhr		
Platz 5	Trainerplatz 17.45-20.30	1.Damen 19-21 Uhr			
Platz 6	Trainerplatz	Trainerplatz	Trainerplatz	Trainerplatz	Trainerplatz
Platz 7	Trainerplatz 17.45-20.30				
Platz 8	Trainerplatz 16.30-20.30	Trainerplatz 14.15-19.15			
Platz 9	Trainerplatz	Trainerplatz	Trainerplatz	Trainerplatz	Trainerplatz

Bezirksmeisterschaften Einzel 2017 * * * * *

Auf den Außenplätzen des TVN-Tenniszentrums ging es vom 22.-30. April wieder zur Sache. 248 Spieler und Spielerinnen mussten ihre Frühform unter Beweis stellen, wollten sie sich den Meistertitel sichern oder mit den Matches den letzten Schliff für die Saison holen. Vom ETB waren 16 Spieler gemeldet. Meike Berger konnte ihren Titel nicht verteidigen, sie musste sich im Endspiel bei den Damen geschlagen geben. Ebenfalls Vizemeister wurde Martin Schmuck bei den Herren 40. Der ETB stellt in diesem Jahr zwei neue Bezirksmeister: Dominik Thomas bei den Herren 30 und Raimund Walter bei den Herren 60. Glückwunsch!

Herzlich willkommen! * * * * *

Als neue Mitglieder in der ETB-Tennisabteilung begrüßen wir herzlich


Franz-Josef Brüggemeier
 Franziska Etzel
 Alex Gerhard
 Iris Trender-Gerhard
 Anna Gerhard
 Nielja Gerhard
 Christian Stein

und wünschen ihnen viel Spielvergnügen und eine gute Saison! Wir freuen uns auf Tennis-Begeisterte und Neu-Einsteiger aller Altersklassen und Spielstärken.

6 goldene Regeln * * * * *

Auf perfekt hergerichteten Tennisplätzen zu spielen, ist für jeden Tennisspieler ein Vergnügen. Deshalb solltet ihr alle die folgenden Regeln beachten und somit dazu beitragen, dass unsere Plätze die ganze Saison über in einem guten Zustand bleiben.

Regel 1: Immer die richtigen Tennisschuhe

	<p>Bitte betretet die Tennisplätze ausschließlich mit korrekten Tennisschuhen! Wichtig ist, dass die Schuhe mit innenliegendem Profil ausgestattet sind. Jeder Spieler darf darauf aufmerksam machen - falsche Schuhe sind generell ein „no go“ und beschädigen die Plätze.</p>
---	---


Regel 2: Nie zu trockene Plätze bespielen

Bei trockenem Boden und heißen Temperaturen solltet ihr den gesamten Tennisplatz bitte zu Beginn und nach einem Match wässern. Im Zweifel den Platzwart fragen!

Beim Spielen auf zu trockenen Plätzen würde sich das Material bis zu 5 cm unter dem Boden lösen – es kommt keine Bindung mehr zu Stande und kurze Zeit später würden wir in einem Sandbunker spielen.

Regel 3: Zu nass ist zu nass

Das Spielen auf zu nassen Plätzen richtet große Schäden an. **Der Platz ist zu nass:**

<ul style="list-style-type: none">▪ wenn sich Pfützen auf dem Platz gebildet haben.▪ wenn Fußabdrücke beim Gehen hinterlassen werden▪ wenn sich der Untergrund beim Begehen bewegt.	
---	---

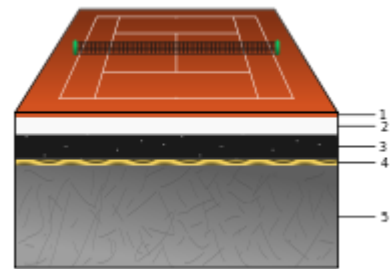
Nach einem Regenguss niemals versuchen, mit den Schleppnetzen Wasserpfützen oder Wasserlachen zu beseitigen, denn hierdurch wird die obere Grandschicht mit weggeschleppt und es entstehen Vertiefungen, vor allem an den Grundlinien.

Also: Bitte abwarten, auch wenn es euch nach einem starken Regenguss noch so in den Fingern juckt!!

Regel 4: Löcher immer schließen

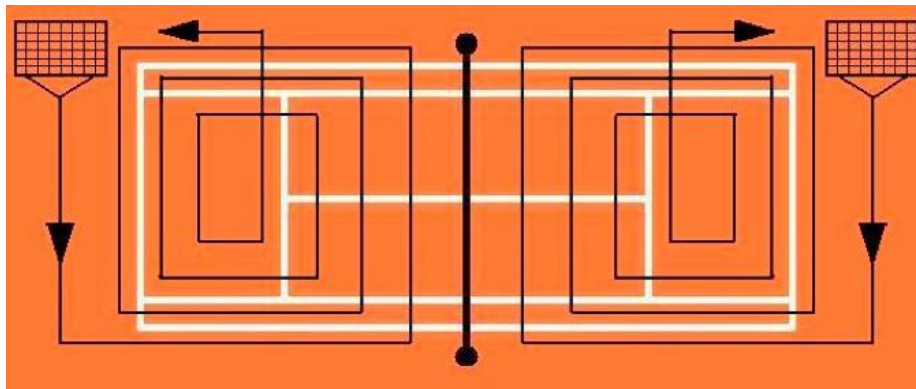
Beim Spielen kommt es immer wieder vor, dass Löcher und Unebenheiten entstehen. Bitte tretet diese sofort zu und zwar entgegen der Richtung des Aushubs. Würde man mit dem Schleppnetz abziehen, ohne die Löcher zuzutreten, wäre das ausgetretene Material verteilt, aber das Loch immer noch vorhanden.

Sollte es vorkommen, dass die (schwarze) Schlacke zum Vorschein kommt, oder die Linien beschädigt sind, müsst ihr das Spielen sofort einstellen und den Platzwart informieren.



Regel 5: Plätze richtig abziehen

Wichtig ist, dass ihr den Tennisplatz nach dem Spielen komplett schneckenförmig abzieht. Andernfalls bleiben Unebenheiten zurück und Unkraut kann sich ausbreiten.



Wenn der Platz so großzügig wie im Bild gekehrt wird, ist eine gleichmäßige Verteilung des Materials gewährleistet. Bitte macht euch alle dieses Abziehverfahren zu eigen.

Das anschließende Fegen der Linien ist ein Gebot der Fairness gegenüber den nachfolgenden Spielern und sollte für uns alle selbstverständlich sein.

Regel 6: Ordnung muss sein

Bitte sorgt letztlich auch für Ordnung. Nehmt bitte Gläser, Getränkeflaschen usw. wieder mit. Müll ist in die dafür vorgesehenen Behälter zu werfen.

Ansonsten gilt auch hier die einfache Regel:

„ Die Plätze solltet Ihr so verlassen, wie Ihr sie selbst gerne betreten möchtet.“

Vielen Dank an Euch alle sagen Vorstand und Platzwart!

.... Du bist der Verein !